

## JAHRESBERICHT 2007 – P 168 Eye SERVICES

Insgesamt wurden im Jahr 2007 1.140 Kataraktoperationen durchgeführt. Das ursprünglich höhere Ziel für dieses Jahr konnten wir aus Gründen, die bereits in den Quartalsberichten aufgeführt sind, nicht erreichen. Unsere Leistung wurde dieses Jahr durch den Ausbruch des Chikungunya-Fiebers in Kerala und die anhaltenden Monsunregen, die den Bundesstaat verwüstet haben, erheblich beeinträchtigt. Der Ausbruch des Fiebers fiel in unsere Hauptzeit in den Schulferien, in der wir normalerweise die meisten Camps veranstalten. Das war in diesem Jahr jedoch nicht möglich. Stattdessen wurden hauptsächlich Medical Camps abgehalten, um die zahlreichen Chikungunya-Fieber-Patienten in ganz Kerala zu behandeln.

Zur Zeit sind wir nur 5 Chirurgen.

|                   |  |
|-------------------|--|
| Dr. Cyriac Kurien | : Chefarzt & Abteilungsleiter (Teilzeit) |
| Dr. Latha Mathew  | : Leitende Oberärztin                    |
| Dr. Deepthi R     | : Assistenzärztin                        |
| Dr. Joseph Mathew | : Assistenzarzt                          |
| Dr. Pyas Thomas   | : Tutor (Teilzeit)                       |

### Statistik:

|  |          |
|--|----------|
| Gesamtzahl ambulanter Patienten                | : 18.054 |
| Gesamtzahl stationärer Patienten               | : 1.206  |
| Gesamtzahl Eingriffe                           | : 1.236  |
| Gesamtzahl Kataraktoperationen                 | : 1.140  |
| Gesamtzahl Intraokularlinsen-Implantationen    | : 1.140  |
| Gesamtzahl anderer Eingriffe                   | : 96     |
| Gesamtzahl Camps für Augenuntersuchungen       | : 75     |
| Gesamtzahl der in Camps untersuchten Patienten | : 11.788 |

Dr. Manjit und Dr. Renny verließen die Einrichtung im November bzw. im Dezember. Dr. Deepthi bereitet sich auf den 2. Teil ihrer Facharztprüfung

(FRCS) im Februar 2008 vor und ist seit November für unbestimmte Zeit freigestellt worden. Durch diese personellen Veränderungen entstand ein Ärztemangel. Obwohl wir im 4. Quartal alles daran gesetzt haben, unser Ziel zu erreichen, mussten wir die Zahl der Camps geringfügig reduzieren. Die abgehaltenen Camps waren jedoch sehr erfolgreich und wurden von zahlreichen Patienten aufgesucht.

#### Schulungsprogramm für Kudumbasree:

Für Freiwillige der indischen Frauenselbsthilfegruppe Kudumbasree wurden 5 Kurse zur Diagnose des Grauen Stars und zur Förderung des Bewusstseins für diese Erkrankung in der Gesellschaft durchgeführt.

#### Programm „Sehkraft für Kinder“ (Sight for Kids):

Im Rahmen des von der Lions Club International veranstalteten Programms „Sehkraft für Kinder“ wurden 5 Kurse für Lehrer durch. Sie wurden ausgebildet, um Schulkinder insbesondere auf refraktive Fehler und andere Augenkrankheiten im Kindesalter zu untersuchen.

#### Rehabilitationszentrum für Frauen mit orthopädischer Behinderung:

Die Produktions- und Ausbildungsabteilung des Rehabilitationszentrums entwickelt sich sehr positiv und nachhaltig. Die Druckerei und andere Abteilungen, z. B die Abteilung zur Herstellung von Schwämmen, die Laminierabteilung und die Abteilung zur Herstellung von Phenol, erzielen Gewinne. Mit diesen Einnahmen können wir die Kosten für Unterkunft, Gehalt und Stipendium unserer Mitarbeiter und Auszubildenden decken.

#### Pläne für 2008:

##### Augenbehandlung:

|  |   |        |
|--|---|--------|
| Ziel Kataraktoperationen                         | : | 3.500  |
| Privat bezahlte Eingriffe                        | : | 1.250  |
| Subventionierte Eingriffe – Camps                | : | 1.500  |
| Kostenlose Eingriffe – Camps                     | : | 750    |
| Camps für Augenuntersuchungen                    | : | 100    |
| Untersuchungscamps für diabetische Retinopathie: |   | 10     |
| Schuluntersuchungen – Schüler                    | : | 25.000 |

Rehabilitationszentrum:

1. Modernisierung der Buchbinderei,
2. Einrichtung einer Abteilung zur Herstellung von Cervicalstützen in Zusammenarbeit mit dem Orthetik-Zentrum und der Abteilung für Ohrenheilkunde.

Abschluss:

Wir sind CBM für die Unterstützung in den letzten Jahren sehr dankbar und hoffen auch für die Zukunft auf Ihre Hilfe.

Wir möchten uns bei Ihnen bedanken und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Dr. Sojan Ipe  
Projektleiter, Eye Services P 168

Dr. Latha Mathew  
Leitende Ophthalmologin, P 168